

Der Verkäufer mit dem Baguette

Von Remona

Kapitel 3: Kapitel 3 - Der Kampf

Kapitel 3

Als der Abend seine Abendröte zeigte war es Zeit für mich zu gehen. Ich musste schließen.

Als ich nun nachhause ging fröstelte es mich sehr, weshalb ich die Jacke aus meinen Laden mitnahm. Ich zog meine Kapuze hoch damit meine Ohren nicht erschauerten. In dem Abendrot erkannte ich eine Person, es war der Junge mit den schwarzen Haaren und dem lila Schal!

Ich ging zu ihm, Eifersucht erfüllte mein Körper. „Wage es dich Baguette weh zu tun!“ „Ähm bitte was?“. Irritiert blickte der Bursche mich an. Er schien nicht zu verstehen was ich meinte.

„Geh weg von ihr du tust ihr nur weh. Sie wird sich in dich verlieben und dann wirst du mit einem anderen Mädchen zusammen kommen und sie verletzen! Das lasse ich nicht zu, Baguette ist mein!“ Er schien endlich zu begreifen und er schaut erbost. „Noch nie habe ich ein Mädchen aufgegeben, das Letzte Level habe ich immer gewonnen!“, „Das letzte Level? Du willst Baguette schwängern?! Nein das lass ich nicht zu!“ Alles ging so schnell, ich holte mein großes Baguette aus der Tasche und stellte mich in Position. Irritiert holte nun auch der Junge ein Baguette aus seinem Rucksack. Es war unerwartet aber sein Baguette war aus Vollkorn, ein Fehler über den ich nur lachen konnte!

Es war ein erbitterter Kampf zwischen mir und dem Schwarzkopf.

Ich wusste nicht wie lange ich das noch durchhalten würde.

Er verpasste mir ein Stoß in die Seite aber ich konnte das Blatt noch wenden und holte zum Schlag aus, doch er blockte ab und sein Baguette fing an zu zersplittern. Das war meine Chance aber es ging nicht, ich war zu sehr aus der Puste. Das einzige gute, er war es anscheinend auch. „Hey hör mal wie wäre es, wenn wir das in einer Runde Mario Kart austragen?“. Ich wusste zwar nicht was Mario Kart war aber ich stimmte zu. Ich bekam Hunger auf dem weg und aß mein Baguette.

Als wir bei ihm zuhause waren erklärte er mir das Spiel und es konnte losgehen.

Er rammte mich in die Seite und ich dachte ich könnte mich durch diesen harten Schlag nicht mehr erholen aber ich ergriff die Initiative und schlug mit einem Roten Panzer zurück, ich erlangte einen Vorsprung!

Doch dann hatte er einen Pilz und somit nahm er an Geschwindigkeit an.

Der Sieg war sein...

Doch plötzlich hörten wir einen Schrei, es war Baguettes Schrei!

Wir rannten so schnell es ging aus dem Haus und mussten den grauenhaften Anblick ansehen wie Baguette von Aliens entführt wurde! Es war wirklich schrecklich. Wir

versuchten sie zu befreien doch nichts half!

So mussten wir ansehen wie Baguette von den Aliens in das Ufo hineingesogen wurde.

„Wir müssen sie befreien schwarzhaariger Junge!“ „Mein Name ist Armin.“, Wie auch immer Vollkorn Noob. „ Okay Armin, ich vertraue dir zwar nicht aber ich muss wohl mit dir zusammen arbeiten, damit ich meine Baguette wieder bekomme, wir müssen sie retten!“ Ich schaute ihn verzweifelt an „Also so wie in Super Mario nur heißt unsere Prinzessin Baguette. Aber nun gut lass uns gehen Brotmann!“ „Lous ist mein Name.“ zischte ich ihn nur an.

Dies war der Beginn der Rettungsaktion von Baguette...